

Checkliste Einkommensteuer

Thomas Siese – Steuerberater – Hauptstr. 274, 33818 Leopoldshöhe
Terminvereinbarung: 05202-9565-0

Lohnsteuerabzugsmerkmale

	JA	NEIN
• Ist eines Ihrer Kinder nicht als Kinderfreibetrag berücksichtigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Ist ein „Z“ auf den Abzugsmerkmalen hinterlegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Wurden die vermögenswirksamen Leistungen bescheinigt ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Werbungskosten

Sie entstehen bei der Ausübung der beruflichen Tätigkeit. Dazu gehören zum Beispiel der Gewerkschaftsbeitrag oder die Kontenführungsgebühr. Hierfür wird ein Arbeitnehmer-Pauschbetrag von € 1.000,00 gewährt. Wird der Betrag überschritten, kann mit einer Steuererstattung gerechnet werden.

• Benutzen Sie ein Verkehrsmittel (PKW, Bus, Bahn) auf dem Weg zur Arbeit ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Sind Sie Mitglied in der Gewerkschaft ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Sind Ihnen auf dem Weg zur Arbeit durch einen Unfall Kosten entstanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Haben Sie Dienstreisen unternommen ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Haben Sie ein häusliches Arbeitszimmer ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Hatten Sie Kosten bei der Arbeitssuche ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Haben Sie an einem Lehrgang teilgenommen ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Hatten Sie Ausgaben für Fachbücher u. Fachzeitschriften ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Wurden Sie dienstlich abgeordnet oder versetzt ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Hatten Sie beruflich veranlasste Umzugskosten ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Hatten Sie Ausgaben für ehrenamtliche Gewerkschaftstätigkeit ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vorsorgeaufwendungen

Je nach Einkommen und Familienstand wurde beim Lohnsteuerabzug eine Vorsorgepauschale gewährt, den Beamten u. Beamtinnen jedoch gekürzt. Bei Arbeitern, Arbeiterinnen und Angestellten kann die gesetzliche Sozialversicherung höher sein als die Vorsorgepauschale.

• Haben Sie oder Ihr Ehepartner Versicherungsbeiträge gezahlt ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Sind Sie Bausparer ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, Unterlagen mitbringen !

Allgemeine Sonderausgaben

Beim Lohnsteuerabzug wurde ein Pauschalbetrag von € 36,00 bei Ledigen oder € 72,00 bei Verheirateten berücksichtigt. Diese Beiträge werden in der Regel überschritten, wenn Sie eine der folgenden Fragen bejahen können.

- Haben Sie Kirchensteuer gezahlt ?
- Haben Sie an mildtätige, kirchliche oder gemeinnützigen Einrichtungen gespendet ?
- Zahlen Sie Unterhalt an den geschiedenen o. getrennt lebenden Ehegatten?
- Sind Ihnen Ausbildungskosten für einen nicht ausgeübten Beruf entstanden ?

Unabhängig vom Sonderausgabenpauschbetrag

- Haben Sie Beiträge oder Spenden an Parteien gezahlt ?
- Haben Sie im letzten Jahr selbstgenutzten Wohneigentum erworben oder bauen Sie ?
- Hatten Sie Ausgaben für Steuerberatung (z. B. Steuerfachliteratur) ?
- Haben Sie Ausgaben zur zusätzlichen Altersversorgung (Riesterrente)?
- Haben Sie Ausgaben zur zusätzlichen Altersversorgung (Basis- oder Rürup-Rente)?

Allgemeine außergewöhnliche Belastungen

Eine Steuervergünstigung wird gewährt, wenn eine nach Familienstand und Einkommen „zumutbare Belastung“ überschritten wird (etwa € 250,00 für einen Beschäftigten mit 2 Kindern und € 14.00,00 Bruttojahreslohn).

- Hatten Sie Ausgaben für Krankheitsfälle (wie Rezeptgebühren), die nicht erstattet wurden ?
- Hatten Sie Ausgaben für Brillen, Zahnersatz, Hörgeräte, Kuren usw. ?
- Hatten Sie Ausgaben für einen Todesfall, die durch den Nachlass nicht gedeckt wurden ?
- Hatten Sie Ausgaben für einen Zivilprozeß (z.B. Ehescheidung) ?
- Hatten Sie Ausgaben durch Unwetterschäden (z. B. Hochwasser) ?

Besondere außergewöhnliche Belastungen

Hierfür gibt es eine Steuervergünstigung ohne die Anrechnung einer „zumutbaren Belastung“.

- War ein Kind zur Ausbildung auswärts untergebracht ?
- Ging ein Kind über 18 Jahre altes Kind noch zur Schule oder war es in der beruflichen Ausbildung (auch Studium) ?
- Sind Sie oder ein Familienmitglied körperbehindert ?
- Waren Angehörige ständig pflegebedürftig ?
- Hatten Sie Aufwendungen für eine Haushaltshilfe ?
- Hatten Sie Aufwendungen für Kinderbetreuung ?
- Haushaltsnahe Dienstleistungen z.B. Nebenkostenabrechnung als Mieter, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Reparatur Haushaltsgeräte usw.; alle im Haushalt durchgeführten Handwerksleistungen, Fensterreinigung etc.

Besondere Fälle

In machen Fällen wurde insgesamt zuviel/zu wenig Lohnsteuer gezahlt. Sie können mit einer Erstattung/Nachzahlung rechnen, wenn Sie eine der folgenden Fragen bejahen können.

- Waren Sie oder Ihr Ehepartner nicht ganzjährig beschäftigt ?
- Ist in Ihrer Lohnsteuerkarte ein Freibetrag eingetragen ?
- Hatten Sie und Ihr Ehepartner die Lohnsteuerkombination IV und IV ?
- Haben Sie Steuerklasse II und leben mit einer weiteren volljährigen Person in einem gemeinsamen Haushalt, für die kein Anspruch auf einen Kinderfreibetrag besteht?

Wann ist eine Einkommensteuererklärung beim Finanzamt abzugeben ?

Sie **müssen** eine Einkommensteuererklärung abgeben, wenn Sie eine der folgenden Fragen mit „Ja“ beantworten.

- Hatten Sie und Ihr Ehepartner die Steuerkombination III und V ?
- Ist Ihre Lohnsteuerkarte mit „Z“ gekennzeichnet ?
- Erhielten Sie Arbeitslohn von mehreren Arbeitgebern ?
- Erhielten Sie steuerfreie Lohnersatzleistungen wie Arbeitslosen-, Kranken- oder Mutterschaftsgeld von **mehr** als € 410,00?
- Hatten Sie Nebeneinkünfte von **mehr** als € 410,00?
- Hatten Sie Einnahmen
 - ... aus ehrenamtlicher Tätigkeit
 - ... als nebenberuflicher Landwirt, Imker, Viehhändler, Winzer usw. ?
 - ... als Handwerker, Musiker, Sportlehrer, Taxifahrer, Hundezüchter usw. ?
 - ... aus nebenberuflicher Lehrtätigkeit o. aufgrund der Mitarbeit bei Versicherungen oder Bausparkassen ?
- Ist in Ihren Einnahmen aus Sparbuch- u. Bauspareinlagen (Zinsen) Wertpapieren usw. Zinsabschlagsteuer einbehalten worden ?
- Hatten Sie Einkünfte aus Hausbesitz oder andere Mieteinnahmen ?
- Erhielten Sie eine gesetzliche Rente ?

Persönliche Daten

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Bankverbindung:

IBAN: _____

BIC: _____

Name der Bank: _____

Wir bitten darum, diese Angaben durch nachstehende Unterschrift auf Vollständig- und Richtigkeit zu bestätigen und diesen Fragebogen unterzeichnet wieder einzureichen!

Datum: _____

(Unterschrift)